

Solingen: Fragile Matt verbreiteten Sommerlaune



Fragile Matt gaben im Botanischen Garten ein irisches Sommerkonzert, das einfach nur Spaß machte.
(Foto © Sandra Grünwald)

SOLINGEN (sg) – Am Sonntag war die Folk-Band [Fragile Matt](#) zum 13. Mal im [Botanischen Garten Solingen](#) zu Gast und sorgten für irischen **Flair**.

Sommerlaune im Botanischen Garten

Fröhliche Klänge, mitreißende Rhythmen und hin und wieder ein wenig melancholische Melodien erfüllten am Sonntagnachmittag den Botanischen Garten. Der Auftritt von Fragile Matt im Rahmen der Sommerkonzert-Reihe jährt sich bereits zum 13. Mal ([wir berichteten](#)) und wie mit all den **Konzerten** bisher, brachte die irische Folk-Band auch dieses Jahr wieder gute Laune und eine wunderbare Sommerstimmung mit. Dies übertrug sich schnell aufs Publikum, das bei den angenehmen Temperaturen und dem wundervollen blühenden Umfeld gerne bis zum letzten Ton geblieben ist.

Fragile Matt boten einmal mehr eine bunte Mischung irischer Songs, die sie mit **Gitarre**, Bouzouki, Bodhrán, Whistles und Geige begleiteten. Der mehrstimmige Gesang, überwiegend von David Hutchinson und Andrea, aber auch Katja, riss mit oder ging unter die Haut. Dass die Musik so authentisch herüberkommt, liegt sicherlich daran, dass Fragile Matt tatsächlich in Irland gegründet wurde und das von dem in **Irland** aufgewachsenen David Hutchinson.

Von Ziegenmilch und rothaarigen Frauen

Nicht nur Sommerlaune bekamen die Zuhörer während des Auftritts der drei Power-Musiker zu erleben, es gab auch jede Menge Wissenswertes über irische Gepflogenheiten mit auf den Weg. So erfuhr das Publikum, dass das traditionelle Getränk in Irland die Ziegenmilch ist – neben dem **Whisky** natürlich. Außerdem, dass man in Irland mit einem Ticket für 49 Euro im Monat mit dem Esel reisen kann. Ein wichtiger Tipp von David Hutchinson: „Halten Sie sich von rothaarigen Frauen besser fern. Von denen, die nicht nur gefärbt sind, sondern wirklich rote Haare haben.“ Warum, das erfuhren sie im nächsten Song.

Fragile Matt spielten sich auch am Sonntag wieder in die Herzen der Besucher, die gerne mitklatschten, sogar auf **Gälisch** mitsangen und hier und da auch aufstanden, um das Tanzbein zu schwingen, wie es Andrea auf der Bühne immer wieder vormachte. So gingen am Ende alle mit einer fröhlichen Sommerlaune nach Hause. Ob der Botanische Garten den Rat der Band, einige irische Ziegen anzuschaffen, jedoch beherzigen wird, das lässt sich bezweifeln.